

falls Empfänger verzogen, bitte nachsenden: Anschriftenberichtigungskarte mit neuer Adresse an:  
Lars Schroeter, Postfach 51 01 20, D-13361 Berlin

Herrn und Frau  
Michael Bode und Katharina Lindow  
Claszeile 70  
14165 Berlin

Postfach 51 01 20  
D-13361 Berlin  
Hausanschrift:  
General-Woyna-Str. 1A  
D-13403 Berlin  
Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom:  
Mein Zeichen:  
130520CZ70\_WE01\_BETRK15.DOC  
Fon: +49 (0)30 41-700-760  
Fax: +49 (0)30 41-700-761  
e-Mail: l.schroeter@arcor.de  
Berlin-Reinickendorf, 07.03.2017 14:39



## Betriebs- und Heizkostenabrechnung 2015

<b>Zeitraum:</b>	01.01.2015 bis	31.12.2015				
<b>Einzug:</b>	01.03.2010					
Gesamtkosten Verteiler-Schlüssel						
Abrechnungsposten	für 365 Tage	Gesamt	Anteilig		Ihr Anteil	Verteilung
Grundsteuer				gem. Bescheid	401,48 €	Festbetrag
ista-Abr.01.01.-31.12.15	4.715,43 €	570,32		lt. Abrechnung	325,49 €	Festbetrag
Wasser/Abwasser	4.723,47 €	570,32	72,52	m <sup>2</sup> Wohnfläche	600,62 €	anteilige Verteilung
Müllabfuhr	1.175,04 €	570,32	72,52	m <sup>2</sup> Wohnfläche	149,34 €	anteilige Verteilung
Straßenreinigung	182,44 €	570,32	72,52	m <sup>2</sup> Wohnfläche	22,60 €	anteilige Verteilung
Beleuchtung/Hausstrom	145,41 €	570,32	72,52	m <sup>2</sup> Wohnfläche	18,02 €	anteilige Verteilung
Breitbandkabel	1.028,16 €	8,00	1,00	Anzahl Wohnung	128,52 €	anteilige Verteilung
Hausreinigung	1.732,93 €	570,32	72,52	m <sup>2</sup> Wohnfläche	214,71 €	anteilige Verteilung
Gartenpflege	261,61 €	570,32	72,52	m <sup>2</sup> Wohnfläche	33,27 €	anteilige Verteilung
Winterdienst	404,38 €	570,32	72,52	m <sup>2</sup> Wohnfläche	50,10 €	anteilige Verteilung
Haftpflichtversicherung	384,24 €	570,32	72,52	m <sup>2</sup> Wohnfläche	47,61 €	anteilige Verteilung
Wohngebäudeversicherung	1.494,30 €	570,32	72,52	m <sup>2</sup> Wohnfläche	185,14 €	anteilige Verteilung
<b>Summe Heiz-/Betriebskosten 2015</b>					<b>2.176,90 €</b>	
bereits getilgt					-2.492,76 €	
<b>Guthaben für 2015</b>					<b>-315,86 €</b>	

Alle dieser Betriebskostenabrechnung zugrundeliegenden Belege und Abrechnungen können nach telefonischer Terminvereinbarung jederzeit bei mir / bei der Hausverwaltung Löschner, Lauenburger Str. 44, D-12169 Berlin, eingesehen werden. **Das Guthaben wird erstattet auf das Konto Nr. DE90 3002 0900 3279 9020 38, BIC: CMCIDEDD.** Einwendungen gegen diese Betriebskostenabrechnung machen Sie bitte nach Möglichkeit binnen vier Wochen nach Zustellung schriftlich geltend.

Mit freundlichen Grüßen

Lars Schroeter

Diese Nachricht wurde mittels elektronischer Datenverarbeitung erstellt und wird nicht unterschrieben.

**Protokoll der ordentlichen Eigentümerversammlung 2016**  
Wohnungseigentümergeinschaft  
Claszeile 70, 14165 Berlin

Versammlungsort:	Büroräume der Hausverwaltung Löschner Lauenburger Str. 44, 12169 Berlin
Versammlungsleitung und Protokollführer:	Ralf Löschner
Stimmrecht:	nach Miteigentumsanteilen (MEA)
Datum:	07.03.2016
Beginn der Versammlung	17.02 Uhr

Lars Schroeter  
General-Woyms-Str. 1A  
10245 Berlin

**EINGEGANGEN:**  
24. März 2016

WE-Nr.: 001      Vorgang: \_\_\_\_\_

LS Communications Berlin

**Tagesordnungspunkte/Beschlüsse:**

**1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Es erfolgte die Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung. Die Einladungen sind den Eigentümern form- und fristgerecht zugegangen.

Persönlich anwesend oder durch Vollmacht vertretene Miteigentumsanteile: **8.694,05/ 10.000**.  
Die Versammlungsliste und erteilte Vollmachten liegen dem Originalprotokoll bei.

Es wurde festgestellt, dass die Versammlung gemäß § 25 Abs. 3 WEG beschlussfähig ist.

**2. Genehmigung der Gesamt- und Einzelabrechnungen für das Jahr 2015**

Die für das Jahr 2015 angefallenen Belege wurden vom Verwaltungsbeirat (VBR) Herrn Schroeter geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Es wird beantragt die vorgelegten Gesamt- und Einzelabrechnungen für das Wirtschaftsjahr 2015 vom 19.02.2016 anzuerkennen.

Die Abstimmung ergab      **einstimmig**/Ja-Stimmen,..... Nein-Stimmen,..... Enthaltungen

**Der Beschluss ist angenommen.**

**3. A) Entlastung des Verwaltungsbeirates für das Jahr 2015**

Es wird beantragt dem Verwaltungsbeirat für die gesamte Tätigkeit im Wirtschaftsjahr 2015 die Entlastung zu erteilen.

Die Abstimmung ergab      **einstimmig**/Ja-Stimmen,..... Nein-Stimmen,..... Enthaltungen

**B) Entlastung der Hausverwaltung für das Jahr 2015**

Es wird beantragt der Hausverwaltung für die gesamte Tätigkeit im Wirtschaftsjahr 2015 die Entlastung zu erteilen.

Die Abstimmung ergab      **einstimmig**/Ja-Stimmen,..... Nein-Stimmen,..... Enthaltungen

**Die Beschlüsse A/B sind angenommen.**

#### 4. Genehmigung des vorgelegten Wirtschaftsplans ab dem 01.01.2016 bis zum nächsten Wirtschaftsplan

Es wird beantragt den von der Hausverwaltung vorgelegten Wirtschaftsplan vom 19.02.2016 rückwirkend ab dem 01.01.2016 zu beschließen.

Die Abstimmung ergab **einstimmig**/Ja-Stimmen,..... Nein-Stimmen,..... Enthaltungen

**Der Beschluss ist angenommen.**

Der mit der Beschlussfassung gültige Wirtschaftsplan behält seine Rechtswirkung bis zur Genehmigung eines neuen Wirtschaftsplans.

#### 5. Parkplatzmarkierungen

Frau Kadoic beklagt die Nutzung des Mieters Draeger (Stellplatz Meyer). Die Stellfläche Nr. 2 wird überproportional (angeblich auf Anweisung des Eigentümers) und nicht zu gleichen Teilen belegt. Frau Kadoic bittet nun die seinerzeit verschobene Maßnahme, die Wiedereinzeichnung der verwitterten Markierungen neu vorzunehmen.

Nach einiger Diskussion wird beantragt:

Der Beschluss gemäß TOP 6 aus dem Jahr 2010 wird ersetzt- Es werden die 3 linken Stellplätze zu gleichen Teilen neu markiert, die Kosten sind von den Eigentümern der Sondernutzungsrechte zu tragen

Die Abstimmung ergab **6.101,63 MEA**/Ja-Stimmen, 85,42 Nein-Stimmen, 2.507 MEA Enthaltungen  
(G9) (WE 4+8)

**Der Beschluss ist mehrheitlich angenommen.**

#### 6. Verschiedenes

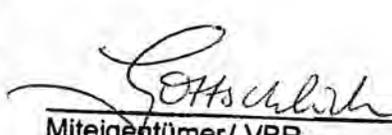
- Es wird die Lindenfällung mit Wurzelfräsung im Bereich der Grundstückszufahrt/Zaunseite angedacht. Dabei ist zunächst zu prüfen, inwieweit Schäden im Bereich der Baumwurzel beim Entfernen entstehen können.
- Der Hausreiniger sollte laut Frau Kadoic auch zwischen/hinter den Mülltonnen und im Bereich der Stellplätze gelegentlich fegen.
- Herr Meyer bietet eine Installation einer Wegbeleuchtung im Zaunbereich der Hofeinfahrt auf seine Kosten an, die anwesenden Eigentümer haben hierzu keine Einwände.

Die Versammlung war zu allen Tagesordnungspunkten beschlussfähig und endete um **17.29 Uhr**.

Für die Richtigkeit:

Hausverwaltung Löschner  
Lauenburger Str. 44  
12169 Berlin  
Tel. 030 859 20 70

Versammlungsleiter  
Löschner

  
Miteigentümer/ VBR  
Gottschlich

  
Miteigentümer/ VBR  
Schroeter

Hausverwaltung Löschner  
Lauenburger Str.44  
12169 Berlin



Berlin, 19.02.2016

Herrn Lars Schroeter Postfach 510120 D 13361 Berlin

Nummer 0701.00001 01.EG WEG Claszeile 70, 14165 Berlin

**Wohngeldabrechnung 2015**

Zeitraum : 01.01.2015 bis 31.12.2015

**Beträge in EUR**

Einzug: 01.06.2000 Auszug :

WEG Claszeile 70, 14165 Berlin

Abrechnungsposten	zu verteilen		Verteiler-Schlüssel		Ihr Anteil
	für 365 Tage	Gesamt	Anteilig		
<b>Betriebskosten</b>					
ista Abr.01.01-31.12.2015	4.715,43-			Anlage/Verbrauch	325,49- →
Wasser/Abwasser	4.723,47-	570,3200	72,5200	m² Wohnfläche	600,62- →
Müllabfuhr	1.175,04-	570,3200	72,5200	m² Wohnfläche	149,41- →
Straßenreinigung	182,44-	10000,0000	1238,9900	MEA WE/Garage	22,60- →
Beleuchtung/Hausstrom	145,41-	10000,0000	1238,9900	MEA WE/Garage	18,02- →
Breitbandkabel	1.028,16-	8,0000	1,0000	Anzahl Whg.	128,52- →
Hausreinigung	1.732,93-	10000,0000	1238,9900	MEA WE/Garage	214,71- →
Gartenpflege	261,61-	570,3200	72,5200	m² Wohnfläche	33,27- →
Winterdienst	404,38-	10000,0000	1238,9900	MEA WE/Garage	50,10- →
Haftpflichtversicherung	384,24-	10000,0000	1238,9900	MEA WE/Garage	47,61- →
Wohngebäudeversicherung	1.494,30-	10000,0000	1238,9900	MEA WE/Garage	185,14- →
<b>Summe</b>	<b>16.247,41-</b>				<b>1.775,49-</b>
<b>Allgemeine Bewirtschaftungskosten</b>					
allgemeine Instandhaltung	242,32-	570,3200	72,5200	m² Wohnfläche	30,81- →
Verwaltung Gemeinschaft	2.732,16-			Wohnung/Garage	314,16- →
Bankgebühren	114,60-	570,3200	72,5200	m² Wohnfläche	14,57- →
<b>Summe</b>	<b>3.089,08-</b>				<b>359,54-</b>
				<b>Zwischensumme Bewirtschaftungskosten</b>	<b>2.135,03-</b>
<b>Rücklage</b>					
Zuführung zur Rücklage	3.000,00-	9743,7400	1238,9900	MEA WE	381,47- →
<b>Summe</b>	<b>3.000,00-</b>				<b>381,47-</b>
				<b>Zwischensumme Rückstellungen</b>	<b>381,47-</b>
<b>Summe gesamt</b>	<b>22.336,49-</b>				<b>2.516,50-</b>
<b>Ihre Vorauszahlungen aus SOLL</b>					
Gesamt					Ihr Anteil
Abzgl. Hausgeld auf Bewirtschaftung:	21.394,32				2.670,72
Abzgl. Rücklage zur Instandhaltungsrückstellung	3.000,36				381,48
Guthaben/Fehlbetrag gesamt	2.058,19	Abrechnungsspitze			535,70

DA GEWÜNSCHT + NUR AUF 17.  
TÜ P. 16. 231,67 €  
14.3.16 [Signature]

Nummer 0701.00001 Lars Schroeter 01.EG WEG Claszeile 70, 14165 Berlin

**Hausverwaltung Löschner  
Lauenburger Str.44  
12169 Berlin**

**Rücklagenbildung 2015**

	Betrag	Verteilerschlüssel		Ihr Anteil
		Gesamt	Anteilig	
Zahlungen gem. Wirtschaftsplan	3.000,00 €	9743,7400	1238,9900 MEA WE	381,47 €
tats. Zuführung zur Rücklage	-3.000,00 €	9743,7400	1238,9900 MEA WE	-381,47 €
			<b>Saldo per 31.12.2015</b>	<b>0,00 €</b>

**Rücklagenkonto 182 30 12 72, Commerzbank**

Posten	Gesamtbetrag für 365 Tage	Verteiler-Schlüssel		Ihr Anteil
		Gesamt	Anteilig	
Anfangsbestand	13.391,50	9.743,7400	1.238,9900 MEA WE	1.702,83
Kapitalertragsteuer	0,90-	9.743,7400	1.238,9900 MEA WE	0,11-
Soli-Zuschlag	0,04-	9.743,7400	1.238,9900 MEA WE	0,01-
Kapitalerträge	3,58	9.743,7400	1.238,9900 MEA WE	0,46
Zuführung Jahr 2015	3.000,00	9.743,7400	1.238,9900 MEA WE	381,47
<b>Gesamt per 31.12.2015</b>	<b>16.394,14</b>			<b>2.084,64</b>

WEG Claszelle 70 | v. d. Hausverwaltung Löschner | Lauenburger Str. 44 | 12169 Berlin

WEG Claszelle 70  
v. d. Hausverwaltung Löschner  
Lauenburger Str. 44  
12169 Berlin

**Lars Schröter**  
General-Weitz-Str. 1A  
13403 Berlin

**EINGEGANGEN:**  
**24. Feb. 2016**

WE-Nr.: \_\_\_\_\_ Vorgang: \_\_\_\_\_  
LS Communications Berlin



Herrn/Frau/Firma  
Schröter, Lars  
Claszelle 70  
14165 Berlin

## Einzelabrechnung Energiekosten

### 1. Ihre Daten

→ Liegenschaft/Nutzer	41-100-1576/9 - 0001/0	i
Interne Nummer der HV	1	
Etage	EGL	
Liegenschaftsadresse	Claszelle 70 14165 Berlin	
Abrechnungsdatum	25.01.2016	
Abrechnungszeitraum	01.01.2015 - 31.12.2015	

Bei Rückfragen zu Ihrer Abrechnung helfen diese Angaben zur schnellen Identifizierung Ihrer Wohnung weiter.

### → Ihre Abrechnung Brutto

Ihre Gesamtkosten 325,49 €

### 2. Ihre Ablese- und Verbrauchswerte

Lauf. Nr.	Raum	Geräte Nr.	Einheiten	Ablesewert - NEU	Ablesewert = ALT	Differenz x	Umr. = Faktor	Verbrauch
Heizkostenverteiler 1)								
01/0	S	0007752	Einh.	1,00		x	1,000 =	1,00
02/0	K	0002317	Einh.	0,50		x	0,300 =	0,15
03/0	B	0001343	Einh.	0,50		x	1,000 =	0,50
04/0	AZ	0007483	Einh.	1,00		x	1,000 =	1,00
05/0	W	0001797	Einh.	4,00		x	1,000 =	4,00
Verbrauchseinheiten (mit UF-Faktor)								6,65
Summe Verbrauchseinheiten für den Zeitraum 1.01.15 - 31.12.15								6,65

1) Die in Ihrer Wohnung/Nutzereinheit installierten Heizkostenverteiler sind (z.T.) auf die Einheitsskala 20 programmiert. Um unterschiedliche Heizkörperleistungen zu berücksichtigen, müssen die Ablese-/Differenzwerte im Rahmen der Abrechnung in Verbrauchseinheiten umgerechnet werden. Die Berechnung erfolgt unter Berücksichtigung eines Umrechnungsfaktors, der die Heizkörperbeinhaltet.  
Berechnungsformel:  
Ablesewert bzw. Differenzwert x Umrechnungsfaktor (UF) = Verbrauchseinheit je Gerät  
(UF = Verbrauchsskala : Einheitskala)

Gedruckt auf „Steinbeis INNOJET PREMIUM“, ausgezeichnet mit dem Plauen Engel.



01413587/K-0000038/B10008\*0035

**Einzelabrechnung Energiekosten - Ihre Daten**

Liegenschaft/Nutzer	41-100-1576/9 - 0001/0
Name	Schröter, Lars
Interne Nummer der HV	1
Abrechnungsdatum	25.01.2016
Abrechnungszeitraum	01.01.2015 - 31.12.2015

WEG Claszeile 70  
v. d. Hausverwaltung Löschner  
Lauenburger Str. 44  
12169 Berlin



## Erläuterungen zur Kostenabrechnung

### Abrechnungsgrundlage

Die Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten wird nach den Bestimmungen der Heizkostenverordnung (HeizkostenV) erstellt. Grundlage für eine zusätzliche Abrechnung der übrigen Betriebskosten (Hausnebenkosten) ist die Betriebskostenverordnung bzw. die vertragliche Vereinbarung zwischen Vermieter und Nutzer.

### Aufstellung der Gesamtkosten

Dieser Bereich umfasst die Gesamtkosten der Liegenschaft mit der Auflistung der Brennstoff- und Heiznebenkosten und ggf. Hausnebenkosten. Die Darstellung der einzelnen Hausnebenkostenarten erfolgt auf der Einzelabrechnung im Abrechnungsteil „Ihre Abrechnung“ und auf der Gesamtabrechnung in der Rubrik „Aufteilung der Gesamtkosten“.

### Aufteilung der Gesamtkosten

Der Gesamtkostenbetrag wird getrennt in Heiz-, Warmwasser- und Hausnebenkosten ausgewiesen, sofern es sich um eine kombinierte Abrechnung handelt. Die Heiz- und/oder Warmwasserkosten werden in Grund- und Verbrauchskosten, unter Berücksichtigung des von der Hausverwaltung angegebenen Prozentsatzes aufgeteilt.

Die Ermittlung der Warmwasser-Erwärmungskosten erfolgt - sofern nicht anders vereinbart - nach §9 (2 u. 3) Heizkostenverordnung.

Mit den Wassererwärmungskosten können u.a. die anteiligen Kosten des Kaltwassers (Kaltwasseranteil für Warmwasser) abgerechnet werden, sofern nicht eine gesonderte Umlage vorgenommen wird.

### Verteilung der Gesamtkosten

Der „Betrag je Einheit“ errechnet sich aus der Division des Gesamtbetrages je Kostenart durch die dazugehörigen Gesamteinheiten. Der Betrag „Ihre Kosten“ wird durch die Multiplikation des Betrages je Einheit mit den Einheiten der abzurechnenden Nutzereinheit ermittelt.

Die Verteilung der Hausnebenkosten erfolgt getrennt von der Umlage der Heiz- und Warmwasserkosten. Durch die Addition der einzelnen Kostenanteile wird der Betrag „Ihre Gesamtkosten“ errechnet.

Nach Abzug der geleisteten Vorauszahlungen ergibt sich entweder ein Guthaben oder eine Nachzahlung.

Irrtum und Berichtigung aller abrechnungsrelevanten Angaben (zu Nutzern, Kosten, Verbräuchen etc.) bleiben ausdrücklich vorbehalten.

### Vorjahreswerte

Ablesewerte unterschiedlicher Heizperioden können nicht miteinander verglichen werden und erlauben keinen Rückschluss auf die Höhe der Kosten.

**Bitte prüfen Sie die Abrechnung sorgfältig. Wir gehen davon**

**aus, dass uns Reklamationen spätestens 4 Wochen nach Erhalt der Abrechnung vorliegen.**

### Schätzung

Die Verbrauchsermittlung (Schätzung) ist notwendig, wenn der Wärme- oder Wasserverbrauch infolge Geräteausfalls oder aus sonstigen zwingenden Gründen (z. B. Unzugänglichkeit der Räume) nicht erfasst werden konnte.

Der Schätzwert wird unter Berücksichtigung der Bestimmungen nach §9a HeizkostenV ermittelt.

### Wohnungs-/Nutzungswechsel

#### Abrechnungszeitraum/berechneter Zeitraum

Bei einem späteren Bezug oder Wohnungswechsel ist die Dauer der Nutzung einer Wohnung nicht identisch mit dem Abrechnungszeitraum. In diesem Zusammenhang wird neben dem Abrechnungszeitraum auch der „berechnete Zeitraum“ ausgewiesen.

#### Aufteilung der Kosten bei Nutzerwechsel

Die Kostenaufteilung bestimmt §9b HeizkostenV. Danach wird die Gradtaganteil-Tabelle, die in Anlehnung an die Tabelle zum monatlichen Wärmeverbrauch in VDI 2067, Blatt 1 erstellt wurde, herangezogen.

Dieses Verfahren wird bei der Berechnung der Grundkosten Heizung angewendet. Dabei wird der gesamte Anteil einer Nutzereinheit reduziert (in der Regel m<sup>2</sup>-Wohnfläche).

Die Berechnung der Verbrauchskosten Heizung wird unter Berücksichtigung der Zwischenablesung durchgeführt. Stehen keine verwertbaren Ergebnisse zur Verfügung, erfolgt die Aufteilung der Einheiten auf Vor- und Nachnutzer nach den Gradtaganteilen.

Die Aufteilung der Grund- und Verbrauchskosten Warmwasser sowie der Hausnebenkosten wird nur unter Berücksichtigung der Kalendertage vorgenommen, weil diese Kosten unabhängig vom individuellen Heizbedürfnis entstehen. Die Erläuterungen zu der Aufteilung der Einheiten stehen auf der Einzelabrechnung im Abrechnungsteil „Ermittlung Ihrer Einheiten“.

### Gradtagstabelle

Monat	Kalender-tage	Promille-Anteil	
		je Monat	je Tag
September	30	30	30/30 = 1,00
Oktober	31	80	80/31 = 2,58
November	30	120	120/30 = 4,00
Dezember	31	160	160/31 = 5,16
Januar	31	170	170/31 = 5,48
Februar	28	150	150/28 = 5,35
	29		150/29 = 5,17
März	31	130	130/31 = 4,19
April	30	80	80/30 = 2,66
Mai	31	40	40/31 = 1,29
Juni / Juli / August	92	40	40/92 = 0,43
Gesamtjahr	365 (366)	1.000	

### Abkürzungen

HKV – Heizkostenverteiler

IMK – istameter Kaltwasserzähler

IMW – istameter Warmwasserzähler

WKV – Warmwasserkostenverteiler

WMF – Wärmehähler Fremdfabrikat

WMI – istameter Wärmehähler

WMV – Warmwasserkostenverteiler mechanisch

WMZ – ista Wärmehähler mit Kontaktwasserzähler

WZB – Wasserzähler am Boiler

WZH – Wasserzähler/Hauptzähler

WZK – Kaltwasserzähler

WZW – Warmwasserzähler

23.03.2016

### KONTOAUSZUG

Verwaltungs-Nr.: 0701.00001

VOM: 01.01.2016 bis 31.12.2016

Abrechnung in EUR

NAME: Lars Schroeter

EINHEIT: 01.EG

OBJEKT: WEG Claszeile 70, 14165 Berlin

DATUM	TEXT	SCHULD	BEZAHLT	LFD-Saldo
01.01.2016	Saldovortrag			0,00
01.01.2016	Soll 01.2016	254,35 -		254,35 -
05.01.2016	Zahlung 01.16		254,35	0,00
01.02.2016	Soll 02.2016	254,35 -		254,35 -
02.02.2016	Zahlung 02.16		254,35	0,00
01.03.2016	Soll 03.2016	254,35 -		254,35 -
02.03.2016	Zahlung 03.16		254,35	0,00
08.03.2016	Wohngeldabrechnung 2015	535,70		535,70
08.03.2016	WP Anp. 01-03.2016	2,16 -		533,54
22.03.2016	Kontoguthaben		533,54 -	0,00
01.04.2016	Soll 04.2016	255,07 -		255,07 -
<b>NEUER SALDO</b>		<b>484,58 -</b>	<b>229,51</b>	<b>255,07 -</b>

Miteigentumsanteile

<b>WE Nr.</b>	<b>Eigentümer</b>	<b>MEA von 10.000,00</b>	<b>per Vollmacht</b>	<b>persönlich</b>
1	Schroeter	1.238,99		1.238,99
2	Kadoic	1.210,79		1.210,79
3	Bierbüße/Uphoff	1.220,53	1.220,53	
4	Schulze	1.296,21		1.296,21
5	Speicher	1.305,95		
6	Hellwig/Lauck	1.210,79	1.210,79	
7	Singh	1.220,53		1.220,53
8	Gottschlich	1.210,79		1.210,79
9	Schreib	85,42	85,42	
	Summe	10.000,00		
	Zwi.Su.		2.516,74	6.177,31
	<b>Gesamt</b>			<b>8.694,05</b>